21-tägige geführte Wanderreise Chile & Argentinien in Hotels & Gästehäusern ab Santiago de Chile bis Punta Arenas

Auf dieser aktiven Überlandreise durch Chile und Argentinien verbinden wir die großen Naturwunder des Südens mit abgelegenen Landschaften abseits der klassischen Routen. Vom Seengebiet mit seinen Vulkanen und Araukarienwäldern über die mystische Insel Chiloé führt die Reise auf der legendären Carretera Austral tief hinein in die Wildnis Patagoniens. Wir wandern durch ursprüngliche Wälder, entlang türkisblauer Seen und zu spektakulären Aussichtspunkten, entdecken die Marmorhöhlen am Lago General Carrera und stehen schließlich vor den gewaltigen Eismassen des Perito Moreno Gletschers und den Granitgipfeln des Torres del Paine Nationalparks.

Mit dem Expeditions-Truck durch Patagoniens Wildnis

Der Spezialtruck macht diese besondere Route möglich: Über Schotterpisten, durch Fjordlandschaften und vorbei an schneebedeckten Bergen erreichen wir Regionen, die mit normalen Reisebussen kaum zugänglich sind. Fährüberfahrten, spontane Stopps und Picknicks in der Natur gehören ebenso zum Erlebnis wie die Übernachtungen in landestypischen Hotels, Hostales und familiären Pensionen. Wer möchte, kann sogar einzelne Strecken mit den an Bord befindlichen Fahrrädern erkunden.

Aktive Naturerlebnisse zwischen Gletschern, Bergen und Steppe

Die Reise richtet sich an Naturfreunde, die Patagonien nicht nur vom Fahrzeug aus erleben möchten. Mehrere Wanderungen mit Gehzeiten von 2 bis 7 Stunden führen zu den schönsten Landschaften der Region. Eine gute Kondition, Freude an Bewegung und Bereitschaft zu längeren Fahrtagen sind erforderlich: Patagoniens Straßen sind teilweise noch unbefestigt, das Wetter kann wechselhaft sein und Flexibilität gehört bei dieser außergewöhnlichen Reise dazu. Dafür warten intensive Naturerlebnisse und eine Landschaft, die ihresgleichen sucht.

Unsere Patagonien Reiseroute



Die Höhepunkte dieser Patagonien Reise

- Quer durch Patagonien im Gaucho-Truck – auf einer außergewöhnlichen Overlandroute durch Chile und Argentinien
- Torres del Paine Nationalpark aktiv erleben – Wanderung durch Berglandschaften zu den berühmten Granittürmen
- Perito Moreno Gletscher hautnah – beeindruckende Eismassen bestaunen und per Boot ganz nah an die bis zu 70 m hohen Gletscherwände gelangen
- Carretera Austral – eine der schönsten Wildnisstraßen der Welt – durch Fjorde, Regenwälder, Schotterpisten und abgelegene Landschaften Patagoniens
- Mystische Insel Chiloé entdecken – mit traditionellen Fischerdörfern & farbenprächtigen Holzkirchen
- Vulkanlandschaft im chilenischen Seengebiet – Wanderungen am Vulkan Osorno vorbei an türkisfarbenen Wasserfällen
- Lago General Carrera – türkisblauer See, spektakuläre Marmorhöhlen und atemberaubende Ausblicke auf die Anden
- Aktiv unterwegs mit Fahrrädern an Bord – wer möchte, erkundet ausgewählte Strecken der Reise per Fahrrad

Passt diese Reise zu mir?

- Gruppenreise – max. 14 Teilnehmer/innen
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Komfortable Unterbringung in einfachen Hotels & Gästehäusern
- Schwierigkeitsgrad 3/4
- Hoher Erlebnisfaktor mit aktivem Tagesprogramm und Wanderungen in beeindruckender Landschaft

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

? Deutschsprachige, durchgängige Reiseleitung
? Transfers im privaten Expeditions-Truck lt. Reiseverlauf
? 2 x Fährüberfahrten Insel Chiloé
? 2 x Fährüberfahrten an der Carretera Austral
? Unterbringung lt. Reiseverlauf
  - 10 x Übernachtungen in landestypischen 3* Hotels
  - 6 x Übernachtungen in Hostales, Hosterias und familiären Pensionen
  - 2 x Übernachtungen in Bungalows (2 Doppelzimmer mit Privatbad teilen einen Bungalow)
  - 2 x Übernachtungen im Hotel mit Privatbad am NP Torres del Paine oder in Hütten im Mehrbettzimmer im NP Torres del Paine
? 20 x Frühstück, 1 x Grillabend
? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf, u.a.
  - Bootstour und Ausflug am Perito Moreno Gletscher
  - Bootstour zu den Marmorhöhlen am Lago General Carrera
  - Besuch der Cueva de las Manos

Nicht im Preis enthalten

? Internationale Flüge / Rail & Fly
? Optionale Ausflüge (z.B. Vulkanbesteigung Villarrica)
? Individuelle Verlängerungen (z.B. Feuerland mit Ushuaia, Australis Kreuzfahrt oder Osterinseln)
? Sonstige Verpflegung & Getränke
? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Santiago de Chile / Punta Arenas

Reisedauer: 21 Tage / 20 Nächte

Teilnehmerzahl min./max.: 10 – 14

Kleingruppenaufpreis bei 8–9 Personen: 390 €

Einzelzimmeraufpreis:* 1.050 € bis Frühjahr 2027 | 1.150 € ab Herbst 2027

Reisedauer: Planen Sie für die An-/Rückreise aufgrund der Flugzeit und der Zeitverschiebung einen bis zwei zusätzliche Tage ein

Umgekehrter Reiseverlauf: Vereinzelt kann die Reise in umgekehrter Richtung stattfinden.

*Alleinreisenden bieten wir an, sich mit Teilnehmer/innen gleichen Geschlechts die Unterkunft (halbes Doppelzimmer) zu teilen. Der Einzelzimmerzuschlag fällt nur an, solange keine Gegenbuchung vorliegt.

Preise in € pro Person im Doppelzimmer

Code	Tourbeginn *Santiago de Chile*	*Tourende Punta Arenas*	*Preis*	*Bemerkungen*	*Reise Buchen*
LLS3-27-01	17.01.2027	06.02.2027	**5.790 €**	nicht mehr buchbar	Buchen
LLS3-27-02	08.02.2027	28.02.2027	**5.790 €**	garantiert als Kleingruppe, umgekehrter Reiseverlauf	Buchen
LLS3-27-03	07.11.2027	27.11.2027	**6.290 €**	buchbar	Buchen
LLS3-27-04	29.11.2027	19.12.2027	**6.290 €**	buchbar, umgekehrter Reiseverlauf	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft Santiago de Chile | Chile

Individueller Flug nach Santiago de Chile. Ankunft in Chile und Empfang am Morgen durch unsere Reiseleitung (Hinweise zum Treffpunkt/Transfer unter „Wichtige Infos“). Bei einem kurzen Stadtrundgang durch das historische Zentrum erhalten wir einen ersten Eindruck von der chilenischen Hauptstadt, bevor wir die Metropole verlassen und Richtung Süden aufbrechen. Unsere erste Unterkunft ist die gemütliche Lodge Casa Chueca, idyllisch am Lircay-Fluss gelegen. Umgeben von der ruhigen Landschaft am Fuße der Anden beginnt hier unsere Reise durch Chile und Patagonien.

2 x Übernachtungen bei Talca in der Lodge Casa Chueca o.ä. | (-/-/-) | Fahrzeit ca. 3,5 Std.

2. Tag: Wanderung im Naturreservat Altos de Lircay | Chile

Nach dem Frühstück starten wir unsere erste Wanderung, die uns ins Naturreservat Altos de Lircay führt. Durch urwüchsige Südbuchenwälder schlängelt sich der Weg zu beeindruckenden Aussichtspunkten mit weiten Blicken über die Täler der Anden – ein erster Vorgeschmack auf die abwechslungsreichen Landschaften, die uns auf unserer Reise erwarten. Am Abend lassen wir den ersten aktiven Tag gemeinsam bei einem Willkommens- und Kennenlern-Grillabend ausklingen. Bei chilenischen Spezialitäten und einer Verkostung regionaler Weine stimmen wir uns auf die kommenden Erlebnisse ein.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-A) | Gehzeit ca. 4 Std., +/-500 Hm

3. Tag: Auf der Panamericana durch Chiles Seengebiet nach Pucón | Chile

Heute führt unsere Reise weiter Richtung Süden in das chilenische Seengebiet. Auf der Fahrt über die berühmte Panamericana erleben wir, wie sich die Landschaft allmählich verändert: Ausgedehnte Weiten, grüne Täler und die ersten Blicke auf die Vulkanlandschaften des Südens begleiten unseren Weg. Unser Ziel ist Pucón am Ufer des Lago Villarrica, einer der schönsten Orte der Region. Über der Landschaft thront der noch aktive Vulkan Villarrica, dessen schneebedeckter Kegel die Kulisse für die kommenden Naturerlebnisse bildet. Die Region ist geprägt von ursprünglichen Araukarienwäldern, tiefblauen Seen und einer beeindruckenden Vulkanlandschaft.

2 x Übernachtungen in Pucón im Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 6 Std.

4. Tag: Huerquehue-Nationalpark – Wanderung zwischen Araukarien und Bergseen | Chile

Heute erkunden wir den Huerquehue-Nationalpark, eine der schönsten Landschaften im chilenischen Seengebiet. Durch ursprüngliche Araukarienwälder führt unsere Wanderung zu den versteckt gelegenen Seen Chico, Toro und Verde. Immer wieder öffnen sich beeindruckende Ausblicke auf die umliegenden Anden und den markanten, 2.847 m hohen Vulkan Villarrica.

Wer möchte, kann den Aufenthalt in Pucón für ein besonderes Abenteuer nutzen und den aktiven Vulkan Villarrica optional besteigen. Bei passenden Bedingungen führt die Tour bis an den Kraterbereich – ein eindrucksvolles Erlebnis am Feuerberg des chilenischen Seengebiets.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Std. | Gehzeit ca. 5,5 Std., +/- 600 Hm

5. Tag: Von den Ojos de Caburgua zum Lago Llanquihue | Chile

Am Morgen besuchen wir die Ojos de Caburgua, ein verborgenes Naturjuwel nahe Pucón. Über unterirdische Quellen aus dem nahegelegenen Lago Caburgua gespeist, leuchten die kleinen Lagunen in intensivem Türkisblau. Umgeben von dichtem Grün und ursprünglicher Vegetation laden Holzstege dazu ein, die kristallklaren Wasserbecken und die kleinen Wasserfälle dieses besonderen Ortes zu entdecken.

Anschließend führt unsere Route weiter durch das chilenische Seengebiet nach Puerto Varas am Ufer des Lago Llanquihue, dem zweitgrößten See Chiles. Bei klarer Sicht bilden die schneebedeckten Vulkane Osorno und Calbuco eine eindrucksvolle Kulisse über der weiten Wasserfläche.

2 x Übernachtungen in Puerto Varas im Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4 Std. | Gehzeit ca. 1 Std.

6. Tag: Insel Chiloé – Mythen, Legenden & unberührte Natur | Chile

Ein besonderer Höhepunkt der Reise ist der Besuch der Insel Chiloé. Mit der Fähre setzen wir über zur zweitgrößten Insel Chiles, die bis heute ihre ganz eigene Kultur und Atmosphäre bewahrt hat. Zwischen sanften Hügeln, grünen Weidelandschaften und kleinen Fischerdörfern entdecken wir eine Welt voller Mythen und Legenden. Charakteristisch für Chiloé sind die farbenprächtigen Holzkirchen, von denen einige zum UNESCO-Welterbe gehören, sowie die traditionelle Holzarchitektur der Insel. Abseits der großen Touristenströme erleben wir einen faszinierenden Ort, an dem chilenische Geschichte, Natur und die Nähe zum Pazifik auf besondere Weise zusammenkommen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit Fähre ca. 1 Std.

7. Tag: Vulkan Osorno, türkisfarbene Wasserfälle & Start der Carretera Austral | Chile

Heute erleben wir die beeindruckende Vulkanlandschaft rund um den Lago Llanquihue. Am Fuße des vergletscherten, 2.650 m hohen Vulkans Osorno unternehmen wir eine Wanderung mit großartigen Ausblicken auf die umliegenden Berge und den benachbarten Vulkan Calbuco. Ein weiterer Höhepunkt sind die Saltos de Petrohué: Hier stürzt leuchtend türkisfarbenes Wasser über dunkle Lavaformationen – ein eindrucksvolles Zusammenspiel aus Vulkanlandschaft und Naturgewalt.

Anschließend verlassen wir das Seengebiet und erreichen Hornopirén, ein kleines Fischerdorf am Eingang zur legendären Carretera Austral. Hier beginnt der wilde Teil unserer Reise durch Patagonien: Abseits der großen Verkehrswege erwarten uns in den kommenden Tagen Fjorde, Regenwälder, Schotterpisten und ursprüngliche Landschaften.

1 x Übernachtung in Hornopirén in einem Gästehaus | Fahrzeit ca. 4 Std. | Gehzeit ca. 2-4 Std., +/- 300 Hm

8. Tag: Mit Fähren durch die Fjorde der Carretera Austral | Chile

Ab Hornopirén beginnt unser Abenteuer auf der legendären Carretera Austral. Wo die Straße endet, geht es per Fähre weiter: Zwei Überfahrten führen durch tief eingeschnittene Fjorde, vorbei an dicht bewachsenen Berghängen, Wasserfällen und abgelegenen Siedlungen. Schotterpisten und Fährpassagen machen diese Strecke zu einem außergewöhnlichen Reiseerlebnis und bringen uns tief hinein in eine der entlegensten Regionen Chiles – eine Landschaft, die bis heute nur schwer zugänglich ist und ihren wilden Charakter bewahrt hat.

Je nach Fahrplan und Bedingungen besuchen wir den landschaftlich beeindruckenden Pumalín-Nationalpark mit seinen uralten Regenwäldern und riesigen Baumriesen. Am Abend erreichen wir Chaitén, unseren Ausgangspunkt für die nächsten Etappen entlang der Carretera Austral.

1 x Übernachtung in Chaitén im Hostal | (F/-/-) | Fahrzeit Fähre ca. 4 Std. | Fahrzeit Fahrzeug ca. 5 Std.

9. Tag: Durch die Wildnis nach Puyuhuapi | Chile

Wir setzen unsere Fahrt auf der legendären Carretera Austral fort und tauchen immer tiefer in die ursprüngliche Landschaft Patagoniens ein. Dichte Regenwälder, wilde Flüsse, tiefblaue Seen und schneebedeckte Gipfel begleiten unseren Weg durch eine der abgelegensten Regionen Chiles. Unser Gaucho-Truck ist speziell für diese Route ausgestattet: Mit Kühlschrank, Herd und Picknick-Ausrüstung an Bord ermöglicht er flexible Pausen unterwegs – oft an besonderen Plätzen mitten in der Natur. So erleben wir die Landschaft nicht nur während der Fahrt, sondern können immer wieder innehalten und die Umgebung genießen. Im Laufe des Tages erreichen wir Puyuhuapi, einen abgelegenen Fischerort am gleichnamigen Fjord. Der Ort blickt auf eine interessante deutsche Geschichte zurück und ist der ideale Ausgangspunkt für unsere Erkundungen im nahegelegenen Queulat-Nationalpark.

Hinweis: In Puyuhaupi wird die Gruppe je nach Größe aufgeteilt und in zwei verschiedenen Pensionen untergebracht.

2 x Übernachtungen in Puyuhaupi in einer Pension | Fahrzeit ca. 5 Std.

10. Tag: Queulat-Nationalpark – Wanderung zum Hängegletscher | Chile

Heute entdecken wir den Queulat-Nationalpark, eines der Naturjuwele entlang der Carretera Austral. Unsere Wanderung führt durch einen ursprünglichen Regenwald mit moos- und flechtenbewachsenen Bäumen, dichten Farnen und einer fast mystischen Atmosphäre. Am Ziel öffnet sich der Blick auf den Ventisquero Colgante: Die mächtige Gletscherzunge hängt hoch oben im felsigen Castillo-Gebirge und lässt das Schmelzwasser als beeindruckenden Wasserfall ins Tal stürzen.

Umgeben von grüner Wildnis erleben wir hier einen der schönsten Kontraste Patagoniens – ewiges Eis trifft auf üppigen Regenwald. Am Nachmittag fahren wir entlang der Fjordlandschaft über die Hopperdietzel-Brücke zurück nach Puyuhuapi. Wer möchte, kann diesen landschaftlich besonders reizvollen Abschnitt mit dem Fahrrad zurücklegen.

Hinweis: Für Fahrraderlebnisse unterwegs stehen ca. 7 Räder im Truck zur Verfügung. Je nach Gruppengröße und Interesse können daher nicht immer alle gleichzeitig teilnehmen.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca. 2-4 Std., 300 Hm

11. Tag: Durch die Flusslandschaften nach Coyhaique | Chile

Wir verlassen Puyuhuapi und folgen der Carretera Austral weiter Richtung Süden. Die Landschaft verändert sich spürbar: Die dichten Regenwälder der Fjordregion weichen offenen Tälern, klaren Flüssen und einer beeindruckenden Bergkulisse. Entlang der Strecke begleiten uns rauschende Wildbäche, schroffe Gipfel und die ursprüngliche Natur der Region Aysén.

Mit unserem Gaucho-Truck erreichen wir schließlich Coyhaique, die Provinzhauptstadt und das wirtschaftliche Zentrum dieser abgelegenen Region Patagoniens. Unterwegs besteht die Möglichkeit, einzelne besonders schöne Streckenabschnitte mit den an Bord befindlichen Fahrrädern zurückzulegen oder eine kleine Wanderung am Río Simpson zu unternehmen.

Hinweis: Für Fahrraderlebnisse unterwegs stehen ca. 7 Räder im Truck zur Verfügung. Je nach Gruppengröße und Interesse können daher nicht immer alle gleichzeitig teilnehmen.

1 x Übernachtung in Coyhaique im Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4 Std.

12. Tag: Zum Lago General Carrera – Perle Patagoniens | Chile

Heute führt uns die Carretera Austral weiter durch die wilde Landschaft der Region Aysén zum Lago General Carrera. Die Strecke gehört zu den schönsten Abschnitten der Route: Vorbei an türkisfarbenen Flüssen, schroffen Bergketten und weiten Tälern erreichen wir einen der größten Seen Südamerikas. Der Lago General Carrera beeindruckt mit seinem leuchtend blauen Wasser, das je nach Licht in intensiven Türkis- und Blautönen schimmert. Umgeben von schneebedeckten Gipfeln und abgelegener Natur zählt er zu den landschaftlichen Höhepunkten unserer Reise. Im Tagesverlauf erreichen wir Puerto Río Tranquilo bzw. Puerto Guadal und genießen die besondere Atmosphäre dieser abgelegenen Region direkt am See.

2 x Übernachtungen in Puerto Rio Tranquilo oder Puerto Guadal | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 5 Std.

13. Tag: Marmorhöhlen & Gletscherblicke am Lago General Carrera | Chile

Der heutige Tag führt uns zu den besonderen Naturwundern rund um den Lago General Carrera. Bei einer Bootsfahrt besuchen wir die berühmten Marmorhöhlen (Capillas de Mármol): Über Jahrtausende hat das Wasser des Sees die hellen Marmorfelsen geformt und einzigartige Höhlen und Bögen geschaffen, deren Farben je nach Lichteinfall wechseln.

Anschließend führt uns die Route in das abgelegene Valle Exploradores. Entlang von Wasserfällen, Gletschern und schneebedeckten Bergen fahren wir tief hinein in die beeindruckende Bergwelt Patagoniens. Eine Wanderung bringt uns zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf den gewaltigen Exploradores-Gletscher – ein eindrucksvoller Kontrast aus Eis, Fels und ursprünglicher Natur.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit Fahrzeug ca. 2 Std. | Fahrzeit Boot ca. 1-2 Std. | Gehzeit ca. 2-3 Std., +/- 100 Hm

14. Tag: Vom Lago General Carrera in die argentinische Pampa | Argentinien

Wir verabschieden uns vom türkisblauen Lago General Carrera und folgen der Carretera Austral weiter Richtung argentinische Grenze. Die Landschaft verändert sich eindrucksvoll: Schroffe Bergketten, farbenprächtige Felsformationen und die leuchtenden Wasser des Río Baker begleiten unseren Weg, bevor wir die trockene Weite der patagonischen Steppe erreichen. Nach dem Grenzübertritt tauchen wir ein in die endlosen Landschaften der argentinischen Pampa. Weite Horizonte, einsame Straßen und die besondere Ruhe dieser Region vermitteln ein Gefühl von grenzenloser Freiheit. Je nach Verlauf der Route übernachten wir in Chile Chico oder nach dem abgelegenen Grenzübergang in Los Antiguos.

1 x Übernachtung in Los Antiguos oder Chile Chico | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4-5 Std.

15. Tag: Ruta 40 & die geheimnisvolle Cueva de las Manos | Argentinien

Heute folgen wir einem weiteren Mythos Patagoniens: der legendären Ruta 40. Die berühmte Fernstraße durchquert die Weite Argentiniens und führt uns durch die einsame Landschaft der Steppe bis zur Cueva de las Manos. Die „Höhle der Hände“ zählt zu den bedeutendsten Kulturstätten Südamerikas. In den Felswänden haben Menschen vor rund 13.000 Jahren ihre Handabdrücke und Jagdszenen hinterlassen – ein faszinierendes Zeugnis der frühen Besiedlung Patagoniens. Nach dem Besuch der UNESCO-Welterbestätte fahren wir weiter durch die endlose Landschaft bis nach Gobernador Gregores.

1 x Übernachtung in Gobernador Gregores | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 5-6 Std.

16. Tag: Durch die argentinische Pampa nach El Calafate | Argentinien

Nach den abgelegenen Landschaften rund um die Cueva de las Manos setzen wir unsere Reise durch Argentinien fort. Die Route führt durch die endlosen Weiten der patagonischen Steppe: Kilometerlange Straßen, sanfte Hügelketten und die karge, beeindruckende Landschaft der südlichen Andenregion prägen unseren Weg. Unser Ziel ist El Calafate am Ufer des Lago Argentino – das Tor zum berühmten Los-Glaciares-Nationalpark. Die kleine Stadt ist Ausgangspunkt für die Erkundung der spektakulären Gletscherwelt Südpatagoniens.

2 x Übernachtungen in El Calafate im Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 5 Std.

17. Tag: Perito-Moreno-Gletscher – Eisgigant Patagoniens | Argentinien

Einer der großen Höhepunkte der Reise erwartet uns im Los-Glaciares-Nationalpark: der Perito-Moreno-Gletscher. Die bis zu 70 Meter hohe Eisfront ragt aus dem türkisfarbenen Wasser des Lago Argentino empor und beeindruckt mit tiefen Spalten, gewaltigen Eistürmen und dem ständigen Knacken des sich bewegenden Eises. Von den verschiedenen Aussichtsstegen erleben wir den Gletscher aus unterschiedlichen Perspektiven. Eine Bootsfahrt bringt uns anschließend noch näher an die mächtige Gletscherwand heran – ein eindrucksvolles Naturerlebnis, wenn das Eis arbeitet, rumort und mit etwas Glück ein gewaltiger Eisblock in den See stürzt.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 2 Std.

18. Tag: Von Argentinien zurück nach Chile – Torres del Paine Nationalpark | Chile

Von El Calafate führt die Route zurück nach Chile in den legendären Torres-del-Paine-Nationalpark. Schon die Anfahrt durch die patagonische Steppe ist beeindruckend: Weite Ebenen, schneebedeckte Gipfel und mit etwas Glück Begegnungen mit Guanakos oder Nandus begleiten unseren Weg. Am Nachmittag erreichen wir den Nationalpark mit seinen markanten Granittürmen, türkisfarbenen Seen und den gewaltigen Bergketten der Cordillera Paine. Die nächsten Tage stehen ganz im Zeichen dieser einzigartigen Landschaft.

2 x Übernachtung im oder am Torres del Paine Nationalpark in Cabanas, Hütten oder Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4-5 Std.

19. Tag: Wanderung zu den Torres del Paine – Patagoniens berühmtes Bergpanorama | Chile

Ein Höhepunkt für aktive Naturliebhaber: Die Wanderung durch den Torres-del-Paine-Nationalpark führt durch ursprüngliche Südbuchenwälder, entlang des rauschenden Río Ascencio und immer wieder mit grandiosen Ausblicken auf die umliegenden Gipfel. Zwischen mächtigen Granitfelsen steigen wir hinauf zur Laguna Torre bzw. zur Lagune direkt unter den berühmten Felsspitzen der Torres del Paine. Mit etwas Glück zeigen sich unterwegs typische Bewohner der Region wie Guanakos, Füchse, Nandus oder Kondore.

Übernachtung wie am Vortag | (F/-/-) | Gehzeit ca. 7-8 Std., +/- 1.200 Hm

20. Tag: Lago Grey – Eisberge vor den Gipfeln Patagoniens | Chile

Ein weiteres spektakuläres Motiv des Nationalparks erwartet uns am Lago Grey. Vor der Kulisse der imposanten Bergwelt treiben riesige, vom Grey-Gletscher stammende Eisschollen im tiefblauen Wasser des Sees. Bei der Erkundung der Umgebung erleben wir noch einmal die besondere Verbindung aus Gletschern, Seen und Granitbergen, die den Torres-del-Paine-Nationalpark weltberühmt gemacht hat. Mit etwas Geduld lässt sich in den Südbuchenwäldern auch der seltene Magellanspecht entdecken – der größte Specht Südamerikas. Wir verlassen den Nationalpark und fahren durch die weiten Landschaften Patagoniens vorbei an Estancias weiter nach Punta Arenas, der südlichsten Großstadt Chiles.

1 x Übernachtung in Punta Arenas im Hotel | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 4-5 Std.

21. Tag: Abreise Punta Arenas | Chile

Mit vielen eindrucksvollen Erinnerungen im Gepäck endet unsere Reise im Süden Chiles. Je nach Wunsch bleibt Zeit für ein individuelles Verlängerungsprogramm oder den Transfer zum Flughafen für den Rückflug in die Heimat (Details zum Transfer unter „Wichtige Infos“). Rückkunft in Europa am nächsten Tag.

(F/-/-)

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen
Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Verlängerungen

Feuerland & Ushuaia (3 Tage / 2 Nächte): Verlängern Sie Ihre Reise bis ans „Ende der Welt“: Mit Linienbus und Fähre geht es über die Magellanstraße nach Ushuaia. Ein Ausflug in den Nationalpark Tierra del Fuego führt durch die beeindruckende Landschaft Feuerlands mit Wäldern, Seen und Blicken auf den Beagle-Kanal.

Australis-Kreuzfahrt zum Kap Hoorn (5 Tage / 4 Nächte): Eine besondere Ergänzung der Reise ist die Expeditionskreuzfahrt durch die Fjorde Feuerlands. Vorbei an Gletschern, Inselwelten und abgelegenen Landschaften führt die Route bis zum legendären Kap Hoorn zwischen Punta Arenas und Ushuaia.

Weitere individuelle Verlängerungen sind auf Anfrage möglich, z. B. Antarktis, Atacama-Wüste, Osterinsel oder Buenos Aires.

Wichtige Infos

Individuelle An- und Abreise: Die internationalen Flüge nach/ab Chile sind nicht inkludiert. Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen passende Flüge. Buchen Sie die Flüge in Eigenregie, stimmen Sie diese bitte auf die Gruppentransferzeiten ab, die wir Ihnen gerne mitteilen.

Unterkünfte: In Chile und Argentinien übernachten wir in landestypischen Hotels, Hostales, Pensionen und Lodges. Die Zimmer sind teilweise klein und sehr einfach ausgestattet und können nicht mit dem gewohnten europäischen Standard verglichen werden. In abgelegenen Regionen steht die Lage nahe an Naturhöhepunkten im Vordergrund.

Lange Fahrstrecken & Straßenverhältnisse: Patagonien ist riesig und dünn besiedelt. Auf längeren Überlandstrecken sind daher auch längere Fahrtage Teil des Reiseerlebnisses. Viele Straßen, insbesondere entlang der Carretera Austral, führen über Schotterpisten und durch abgelegene Regionen. Die Fahrzeiten können sich durch Wetter, Straßenverhältnisse und Fährpläne verändern.

Anforderungen & Charakter der Tour: Die Reise richtet sich an aktive Naturliebhaber. Die Wanderungen sind unterschiedlich lang und anspruchsvoll, von kürzeren Naturerlebnissen bis zur anspruchsvollen Tageswanderung im Torres-del-Paine-Nationalpark. Eine gute Kondition und Trittsicherheit sind erforderlich. Die Reiseroute führt in Regionen mit wenig Infrastruktur. Flexibilität und Teamgeist sind daher wichtige Bestandteile dieser Reise. Witterung, Straßenverhältnisse oder Fährverbindungen können kurzfristige Programmänderungen erforderlich machen.

Expeditions-Truck „Gaucho“: Die Reise erfolgt im speziell ausgestatteten Gaucho-Truck, der für die langen Überlandstrecken und die teilweise unbefestigten Straßen Patagoniens ausgelegt ist. Das Fahrzeug verbindet die Sitzmöglichkeiten eines Reisebusses mit der robusten Bauweise eines Trucks und verfügt über eine Ausstattung für die Verpflegung unterwegs. Dazu gehören ein Kühlschrank, ein Herd sowie Picknick-Ausrüstung. Für die Zwischenstopps unterwegs wird eine Gemeinschaftskasse für Lebensmittel und Getränke geführt. Zusätzlich befinden sich ca. 7 Fahrräder an Bord, die je nach Möglichkeit für einzelne Streckenabschnitte genutzt werden können. Da nicht immer alle Reiseteilnehmer gleichzeitig ein Fahrrad nutzen können, erfolgt die Nutzung nach Verfügbarkeit.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen: Chile & Argentinien**

Die Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 3**

Ein guter Reiseschutz sichert ab: Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Diese Reise wird von einem langjährigen **Kooperationspartner** durchgeführt. Es gelten die AGB unseres Partners, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.



GAUCHO






